

Mi | 05.12.2018 | 19 Uhr | Literaturbühne

## Senthuran Varatharajah liest aus seinem Roman

### Vor der Zunahme der Zeichen

Roman. Frankfurt am Main: S. Fischer, 2016. – 249 Seiten



Foto: Heike Steinweg

Durch Zufall beginnen Senthil Vasuthevan und Valmira Surroi ein Gespräch auf Facebook. Er lebt als Doktorand der Philosophie in Berlin, sie studiert Kunstgeschichte in Marburg. Sieben Tage lang erzählen sie sich von ihrem Leben, ohne sich zu begegnen. Ihre Nachrichten handeln von ihren Familien, ihrer Flucht aus Bürgerkriegsgebieten, ihrer Kindheit im Asylbewerberheim und ihrer Schul- und Studienzeit. Hochreflektiert schreibt Senthuran Varatharajah in seinem Debütroman über Herkunft und Ankunft, über Erinnern und Vergessen und über die Brüche in Biographien, die erst nach einiger Zeit sichtbar werden.

Gefördert vom **Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen**

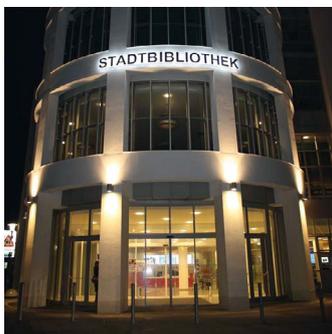


Foto: Stadtbibliothek | 10/2018

#### Stadtbibliothek am Neumarkt

Neumarkt 1 | 33602 Bielefeld  
Zufahrt zur Tiefgarage: Kavalleriestr. 17  
**Fon** 0521 51-5000 | **Fax** 0521 51-3387  
**E-Mail** stadtbibliothek@bielefeld.de  
**Web** www.stadtbibliothek-bielefeld.de

**Öffnungszeiten:** MO 14 – 18 Uhr,  
DI bis FR 11 – 18 Uhr | SA 11 – 14 Uhr



**Stadt Bielefeld**  
Stadtbibliothek, Stadtarchiv  
und Landesgeschichtliche  
Bibliothek

ANKOMMEN HAT  
VIELE SEITEN  
EINE LESEREIHE.



Foto: Lutz Jäkel



**LESEN | LERNEN | LEBEN**  
Stadtbibliothek Bielefeld

**LE  
BI**

Eintritt  
frei

## Ankommen hat viele Seiten und wir möchten einige außergewöhnliche zeigen.

Zu unserem buchstäblich vielseitigen Programm gehört die Interkulturelle Bibliothek mit Medien für Kinder in unserer Kinderbibliothek und für Jugendliche und Erwachsene im 1. Obergeschoss: mehrsprachige Bilderbücher, Sprachkurse zum Deutschlernen, Grammatik- und Wörterbücher, Lesebücher in einfacher Sprache, Einführungen in das Miteinander-Leben in Deutschland und in Bielefeld speziell. Und da sind diese vier Autoren, die uns mit ihren Büchern verschiedene Blickwinkel auf Migration und ihre Folgen für den einzelnen Menschen zeigen.

**Der Eintritt für alle Veranstaltungen auf der Literaturl Bühne im Erdgeschoss der Stadtbibliothek am Neumarkt ist frei.**

Einlass ist jeweils eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

Do | 22.11.2018 | 19 Uhr | Literaturl Bühne

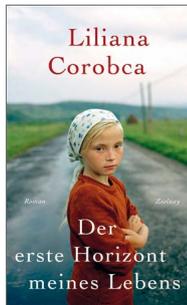
## Liliana Corobca liest aus ihrem Roman Der erste Horizont meines Lebens

Roman aus dem Rumänischen von Ernest Wichner.

Wien: Zsolnay, 2015. – 190 Seiten



Foto: Irina Buciu



Die zwölfjährige Cristina kümmert sich um alles: Sie kocht, putzt, füttert die Hühner und Schweine und ist Elternersatz für ihre jüngeren Brüder. Die Geschwister leben in einem Dorf in Moldawien, während die Mutter in Italien fremde Kinder hüten muss und der Vater in Sibirien arbeitet. Dabei ist Cristina eigentlich in Cousin Lucian verliebt, träumt vom ersten Kuss und einer besseren Zukunft. Eine einprägsame Geschichte in starken Bildern, geschildert aus der Sicht von Kindern, die am Rande von Mitteleuropa alleine zurückbleiben.

Fr | 23.11.2018 | 19 Uhr | Literaturl Bühne

## Firas Alshater liest und erzählt aus Versteh einer die Deutschen! Firas erkundet ein merkwürdiges Land.

Berlin: Ullstein, 2018. – 240 Seiten



Foto: Lutz Jäkel

Firas Alshater ist ein ganz normaler Berliner mit Hipsterbart und Brille, ein Comedian und erfolgreicher YouTuber. Nur, dass er in Syrien für seine politischen Videos sowohl vom Assad-Regime als auch von Islamisten verhaftet und gefoltert wurde. Erst die Arbeit an einem Film erbrachte ihm das ersehnte Visum für Deutschland. Seitdem versucht er uns zu verstehen. In manchen Fällen kann nicht mal Firas' Freund Jan großartig helfen – aber sie können gemeinsam lachen, über sich, alle anderen und die kleinen Sternstunden, die Deutsche und Nicht-ganz-so-Deutsche in ihrem gemeinsamen Land ja dann doch immer wieder erleben können. Wenn sie denn wollen. Firas Alshater studiert derzeit an der Filmhochschule in Babelsberg. Er glaubt unerschütterlich daran, dass Integration funktionieren kann.

Di | 04.12.2018 | 16.30 Uhr | Literaturl Bühne

## Bahattin Gemici liest aus dem Kinderbuch Stefans Zuckerfest und Alis Weihnachten – Stefan'ın Şeker Bayramı ve Ali'nin Noel'i.

Deutsch-Türkische Lesung.

Exil Verlag, 2017. – 120 S., Bilder von einer Künstlerin.



Foto: Bahattin Gemici

Durch Ali erfährt Stefan, dass Türken 30 Tage beim Ramadan fasten und anschließend das Zuckerfest feiern. Ohne es seinen Eltern zu erzählen, feiert Stefan heimlich mit Ali das Zuckerfest. Als das Weihnachtsfest vor der Tür steht, möchte Ali auch zu Hause Weihnachten feiern. Doch seine Eltern wehren sich. Wir sind Muslime, wir feiern keine Weihnachten“, sagen sie. Aber Ali möchte unbedingt das Weihnachtsfest feiern. Ob es ihm gelingt?